

Verantwortung wahrnehmen

Geberit nimmt seine soziale und gesellschaftliche Verantwortung ernst. Deshalb führen wir unter anderem seit mehreren Jahren soziale Projekte in Entwicklungsländern durch – im Jahr 2012 an einer Schule in Südafrika.



Weltweit leben 2,6 Milliarden Menschen ohne jegliche sanitäre Grundversorgung. Dies ist für die Betroffenen nicht nur ein unwürdiger Zustand, sondern gefährdet die Gesundheit akut.

Deshalb engagieren wir uns mit sozialen Projekten in Schwellenländern. Geberit stellt dabei nicht nur Geld und Material zur Verfügung, sondern plant, leitet und koordiniert die Projekte mit Lernenden aus verschiedenen europäischen Standorten, die vor Ort während zwei Wochen im Einsatz sind. In unseren sozialen Projekten arbeiten die angehenden Berufsleute in einem internationalen Team, in einer für sie fremden Kultur, und sie sind mit einer komplett neuen Aufgabe betraut. Deshalb sind die Projekte eine wichtige Plattform unserer Ausbildungsphilosophie, dank der die jungen Menschen hautnah Fähigkeiten und Sozialkompetenzen erlernen, die sie persönlich weiterbringen und für die Zukunft prägen.

Im Jahr 2012 reisten acht Lernende aus unterschiedlichsten Berufsrichtungen zusammen mit einem Betreuer und Ausbilder sowie einem technischen Verantwortlichen nach Port Elizabeth in Südafrika. Gemeinsam mit drei weiteren Jugendlichen – so genannten Young Explorers aus unserem Partnerprojekt Pangaea/Mike Horn – erneuerten sie während zwei Wochen sanitäre Einrichtungen und führten mit den rund 850 Schülerinnen und Schülern spielerische Aktionen zum Thema Hygiene und Wassersparen durch.

Was nebst mehr Menschenwürde dank sanitärer Grundversorgung und Zugang zu Wasser am Ende der Reise ebenso bleibt: erstklassig ausgebildete Geberit Fachkräfte, die während ihrer Ausbildung zu Persönlichkeiten und zu Botschaftern des Unternehmens gereift sind.



Die Geberit Auszubildenden renovieren in Port Elizabeth die Sanitäreanlagen einer Schule – und lernen in der fremden Kultur fürs Leben.

Geberit Sozialprojekte

- 2012 Südafrika
- 2011 Serbien
- 2010 Indien
- 2009 Salomonen
- 2008 Ecuador

Als Ergänzung zu unseren sozialen Projekten arbeiten wir seit mehreren Jahren mit der Schweizer Entwicklungsorganisation Helvetas zusammen. Siedlungshygiene, einfachste Abwassersysteme oder Latrinenbau – dies sind einige der Anliegen, für die wir ebenso einstehen.

Verantwortung wahrnehmen



Geberit Lernende sind mit Aufgaben konfrontiert, die sie aus ihrem Berufsalltag nicht kennen – zum Beispiel als Kauffrau oder als Konstrukteurin – und in den Hilfsprojekten mit Herzblut anpacken.



Nebst der Installation der Sanitärtechnik werden auch Renovationsarbeiten an der Schule ausgeführt. In Südafrika waren es unter anderem Malerarbeiten an den Gebäuden.



In spielerischen Workshops vermitteln die Jugendlichen den Schulkindern die Bedeutung von Hygiene oder den sorgfältigen Umgang mit Wasser.



Die Kinder freuen sich, dass die Schule dank Geberit nun über einen Garten verfügt. Gemüse und Früchte gehören damit in der Schule und zu Hause in den Menüplan.



Die Jugendlichen sind nach ihrem Einsatz überwältigt von Eindrücken und nehmen Erinnerungen fürs Leben mit nach Hause.